



Presseinformation

13.08.2008

Deutsche Schüler gewinnen Medaillen bei der Internationalen Geographie-Olympiade

Zwei 18-jährige Schüler aus Sachsen haben bei der internationalen Geographie-Olympiade (iGeo) im tunesischen Karthago Silber und Bronze gewonnen. Der Wettbewerb, der seit 1996 alle zwei Jahre veranstaltet wird, fand vom 7. bis 12. August statt. Insgesamt hatten sich 96 Schüler aus 24 Ländern an dem Wettstreit beteiligt. Die Goldmedaille ging an einen japanischen Schüler.

Die deutsche Mannschaft setzte sich aus den Siegern des nationalen Wettbewerbs „JANUS – Geographie bilingual“ zusammen, der vom Verband Deutscher Schulgeographen (VDSG) organisiert wird. In Karthago dabei waren Manuel Hein und Philipp Fischer vom Pestalozzi-Gymnasium Rodewisch – sie konnten sich über Silber und Bronze freuen – sowie Anne Gottfried aus Göttingen und Katja Pohl aus Duderstadt. Die beiden Schülerinnen aus Niedersachsen erhielten für ihre Leistungen Diplome. Werner Wallert und Wolfgang Gerber begleiteten das Team nach Tunesien und betreuten die deutschen Teilnehmer während des Wettbewerbs in Karthago.

Die Schüler hatten eine Reihe geographischer Aufgaben in englischer Sprache zu bewältigen: Sie mussten Kurzklausuren zu unterschiedlichen physio- und humangeographischen Themen verfassen, an so genannten Field-Mapping-Tests teilnehmen und zwei weitere Tests schreiben. Das anspruchsvolle Programm verlangte von den Schülern breit gefächerte geographische Kenntnisse und Methodenkompetenz. Den Sieg holte ein Schüler aus Japan, das erstmals an einer iGeo teilnahm.

Vor dem Wettbewerb hatten Dozenten der Universität Tunis mit den Geographie-Olympioniken eine dreitägige Exkursion durch das Gastgeberland Tunesien unternommen. Fragen zu dort besprochenen Themen mussten die Geographie-Asse am vorletzten Wettkampftag beantworten. Höhepunkte neben den Wettbewerben waren die beiden Kulturabende, an denen sich jedes Land mit einem kleinen Programm vorstellte.

Pressekontakt:

Deutsche Gesellschaft für Geographie, Öffentlichkeitsarbeit, Dr. Peter Wittmann, c/o Leibniz-Institut für Länderkunde, Schongauerstraße 9, 04329 Leipzig, Tel.: 0341 255-6574, Fax: 0341 255-6598, E-Mail: p_wittmann@ifl-leipzig.de

Der nächste iGeo-Wettbewerb findet 2010 entweder in Taiwan, Russland oder in Belgien statt. Die Entscheidung darüber wird im Herbst dieses Jahres fallen. Schüler über 16 Jahre können sich über den Wettbewerb „JANUS – Geographie bilingual“ für die 8. International Geography Olympiad in zwei Jahren qualifizieren. Informationen zu dem vom VDSG veranstalteten Wettbewerb, der von 2009 an in modifizierter Form stattfinden wird, sind demnächst unter www.erdkunde.com nachzulesen.

Weitere Informationen:

Dr. Wolfgang Gerber

Verband Deutscher Schulgeographen

wgerberger@web.de

www.geographie.de, www.erdkunde.com